

[24581.] Wir versanden an die Mehrzahl der Handlungen, welche von den illustrierten Kriegswerken:

Hittl's Böhmischer Krieg
und von dem
Feldzuge der Mainarmee

fest verlangt hatten, folgenden Avis, den wir hiermit zur allgemeinen Kenntniß bringen.

P. P.

Wir halten uns verpflichtet, Ihnen auf diesem Wege anzuzeigen, daß wir uns im Interesse der gediegenen und künstlerischen Ausstattung der beiden illustrierten Kriegswerke von G. Hittl und dem Berichterstatter des Dabem von der Mainarmee entschlossen haben, auf das Erscheinen vor Weihnachten zu verzichten.

Es wäre uns zwar möglich gewesen, die erste Abtheilung beider Werke am 10. December zur Versendung zu bringen, jedoch würde uns der Weihnachtsverkauf allein, der bei nicht complete Werken doch immer nur in zweiter Linie in Betracht kommen kann, kein Aequivalent für den nachhaltigen und energischen Vertrieb gewesen sein, den die Herren Sortimenten, wie wir überzeugt sind, in der günstigen Zeit nach Weihnachten eintreten lassen werden. Wir werden die Werke also

Mitte Januar auf neue Rechnung, soweit es uns möglich ist in der verlangten Anzahl, versenden, halten jedoch keine Handlung an ihre feste Bestellung gebunden. Nur wo bei Verschreibungen von 22/20 fest von dem Inserat auf unsre Rechnung Gebrauch gemacht wird, bleibt die feste Bestellung in Kraft. Im Uebrigen vertrauen wir hinreichend auf den inneren und äußeren Werth beider Prachtwerke, um auch ohne die Garantie fester Bestellungen eines durchschlagenden Erfolges sicher zu sein.

Hochachtungsvoll

Bielefeld u. Leipzig, den 9. Decbr. 1866.
Belhagen & Klasing.

[24582.] **Isidor Kocca,**
Kunsthandlung in Berlin,
Enkeplatz 4a.

empfehlte sich den Herren Kollegen zur Beschaffung an Kunst-Sortiment jeden Genres: classische und moderne Kupferstiche, Stahlstiche, Photographien, Lithographien, Delfarbendruckbilder etc. Jeder, auch der kleinste Auftrag wird prompt effectuirt und nur geringe Provision berechnet.

[24583.] Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß wir zur Bequemlichkeit und Verringerung der Frachtspeisen für den oesterreichischen und süddeutschen Sortimentshandel den Debit der Heftausgabe des Hausfreund vom zehnten, eben begonnenen Jahrgange an für Oesterreich den Herren Urban & Schwarzenberg in Wien, für Süddeutschland dem Herrn A. Werther in Stuttgart übergeben haben, und hoffen wir, Sie werden daraus Veranlassung nehmen, sich noch energischer als bisher für den Hausfreund zu verwenden. Wir bitten die oesterreichischen und süddeutschen Herren Kollegen, ihre Bestellungen demgemäß nach Wien resp. Stuttgart zu richten.

Berlin. **Hausfreund-Expedition.**
Lemke & Co.

[24584.] **Conrad Prall** in Hamburg sucht billigt

Romane aus den letzten Jahren.

Neue Auflagen, 25 % billiger.

[24585.] **Goethe-Album Schiller-Album**
zu Kaulbach's Gallerien in Visitenkarten-
Format.

Ausg. A. in Calico 25 N \mathcal{L} baar.
Ausg. B. in Leder 1 \mathcal{R} baar.
Ausg. C. in feinem Leder 1 \mathcal{R} 15 N \mathcal{L} baar.
Ausg. D. in feinem Leder mit Medaillon 1 \mathcal{R} 25 N \mathcal{L} baar.

Postmarken-Album.

Neue Auflage: 20,000 Expl.

Ausg. A. in Papier geb. 5 N \mathcal{L} baar. — 12
Ex. 1 \mathcal{R} 22½ N \mathcal{L} .
Ausg. B. in Calico geb. 6½ N \mathcal{L} baar. — 12
Ex. 2 \mathcal{R} 10 N \mathcal{L} .
Ausg. C. in Leder geb. 12 N \mathcal{L} baar. — 12
Ex. 4 \mathcal{R} .
Ausg. D. in Saffian geb. 22½ N \mathcal{L} baar. —
12 Ex. 8 \mathcal{R} .
Ausg. E. in Saffian geb. mit Posthorn 28 N \mathcal{L}
baar. — 12 Ex. 10 \mathcal{R} .

Elegante (abermals verbesserte) Ausstattung und ungewöhnlich billige Preise machen diese bekannten und allgemein beliebten Artikel leicht verkäuflich und lucrativ.

Theobald Grieben in Berlin.

[24586.] **Inserate**
in der
Staats- und gelehrte Zeitung
des

Hamburgischen unpartheiischen
Correspondenten

kosten vom 15. November d. J. an die Zeile nur 3 Schillinge = 2¼ N \mathcal{L} .

Der Hamburger Correspondent

ist für Bücherannoncen das geeignetste Blatt, ausserdem dürfte diese wesentliche Insertionspreiseremässigung mit Veranlassung werden, literarische Annoncen, vorzugsweise dieser in Hamburg, wie in den Elbherzogthümern, Mecklenburg, Hannover etc. vielgelesenen Zeitung zukommen zu lassen.

Der Hamburger Correspondent erscheint bekanntlich täglich mit Ausnahme des Montags.

Inserate in obige, wie in alle andern Zeitungen expedire ich täglich mit directer Post, ohne Preiserhöhung.

Leipzig.

H. Engler.
Annoncenbureau.

[24587.] **Den Herren Verlegern**
von pädagogischen Werken und katholischer
Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlanges die in unserem Verlage erscheinende, bei dem Lehrerstande und der kathol. Geistlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

Der Schulfreund

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmiß
u. Reg.- u. Schulrath Dr. L. Kellner.

Insertionspreis pro durchlaufende Zeile 2 \mathcal{R} . Beilagegebühren (Auflage 1500) 2 \mathcal{R} .
Trier. **Fr. Link'sche** Buchhandlung
Verlags-Conto.

[24588.] **Der**
Westfälische Merkur.

Auflage 2800.

Insertions-Gebühren pro Zeile 1 \mathcal{R} .
Reclamen pro Zeile 2½ \mathcal{R} .

Der „Westfälische Merkur“, das älteste, größte und am meisten verbreitete Blatt Westfalens, bietet für literar. Anzeigen ein sehr erfolgreiches Mittel.

Allen befreundeten Handlungen, welche bei uns offene Rechnung haben, stellen wir die Insertions-Gebühren in Jahresrechnung mit Rabatt und verbürgen die thätigste, umsichtigste Verwendung der angezeigten Artikel in unserem Wirkungskreise.

Bei der allgemeinen Verbreitung des Merkur vertheilen sich die Erfolge der Anzeigen auf die Gesamtzahl der westfälischen Buchhandlungen, deren Bestellungen auf die angezeigten Artikel die sichtbare Wirkung der Inserate zweifellos bekunden werden.

Coppenrath'sche Buchh. in Münster.

Kölnische Blätter.

[24589.] **Politische Zeitung.**
Auflage 6600.

Inserate: 1½ \mathcal{R} . Reclamen: 3 \mathcal{R} .
Für den Buchhandel 25% Rabatt.

[24590.] **Die**
Dorfzeitung

in Hildburghausen ist das im mittleren Deutschland gelesenste Volksblatt. Sie ist zugleich das Haupt-Anzeigeblatt

in sämtlichen sächsischen Ländern, den Schwarzburg'schen Fürstenthümern, dem angrenzenden Preußen (Penneberg) und Bayern, in Hessen, Voigtland etc. für Behörden und Private.

Die Inserate sind von entschiedenem Erfolge, da die Dorfzeitung in die verschiedensten Kreise gelangt und viele Localblätter ersetzt.

Für die Herren Kollegen empfiehlt sich namentlich das Anzeigen populärer Schriften jeder Art.

Preis pro Zeile 2 \mathcal{R} . Bei größeren oder oft wiederholten ges. Aufträgen entsprechender Rabatt.

Hildburghausen.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung.

[24591.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Herren Verlegern das in meinem Verlage erscheinende

Braunschweiger Tageblatt.

Auflage 4000.

Preis der sechsgespaltigen Petitzeile 1 \mathcal{R}
mit 25% Rabatt.

Das „Braunschweiger Tageblatt“ hat von allen im Herzogthume erscheinenden Zeitungen und Anzeigeblättern ohne Ausnahme die bei weitem größte Auflage, und sind Inserate, deren Betrag ich in Jahresrechnung stelle, in demselben von der besten Wirkung.

Die Herren Verleger von solchen Werken, die sich zur Besprechung in der Tagespresse eignen, ersuche ich um Einsendung eines Recensions-Exemplars an die „Redaction des Braunschweiger Tageblattes“.

Friedrich Wagner in Braunschweig.